



Prof. Dr. Bettina Schöndorf-Haubold
Professur für Öffentliches Recht

JLU*ni*Rep

GIESSEN^T

Examensvorbereitungsprogramm des Fachbereichs Rechtswissenschaft 2026/2027

- I. Konzept des UniReps**
- II. Zeitplanung 2026/2027**
- III. Fragen**

Examen

V
O
R
L
E
S
U
N
G
E
N

T
U
T
O
R
I
E
N

K
L
A
U
S
U
R
E
N



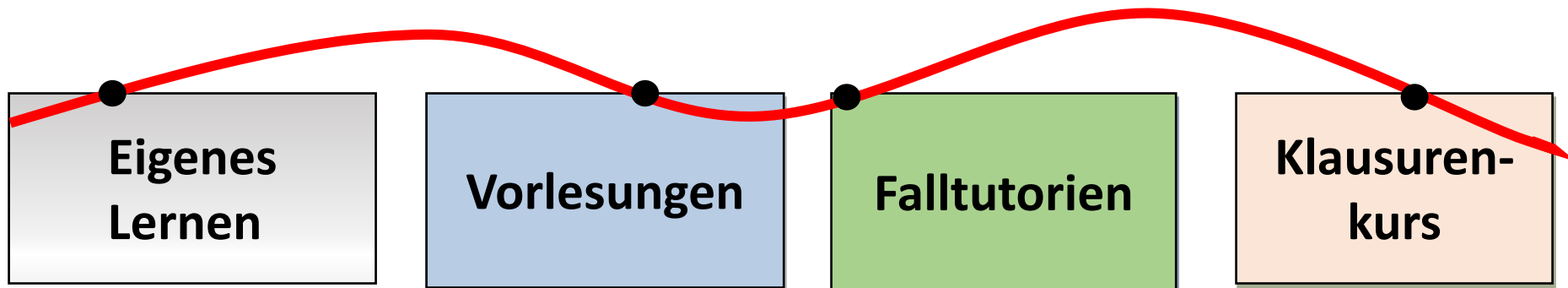
Individuelles Lernen mit UniRep-Lernplan

Kursplan (exemplarisch):

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
8 – 10	Falltutorium 1 3	UniRep-Vorlesung Öffentliches Recht <i>Heitzer</i> HS 24a	UniRep-Vorlesung Zivilrecht Familien- und Erbrecht <i>Rachlitz</i> HS 24a	UniRep-Vorlesung Zivilrecht Familien- und Erbrecht <i>Rachlitz</i> HS 24a		Klausurenkurs HS 45
10 – 12	Falltutorium 1 2	UniRep-Vorlesung Öffentliches Recht <i>Heitzer</i> HS 24a	UniRep-Vorlesung Zivilrecht Familien- und Erbrecht <i>Rachlitz</i> HS 24a	UniRep-Vorlesung Strafrecht <i>Kretschmer</i> HS 24a		
12 – 14		Falltutorium 2 3				
14 – 16						
16 – 18					Klausurbesprechung HS 24a	

UniRep-Lernplan...

... als roter Faden der Examensvorbereitung



- Strukturiertes Jahresplan
- Übersichtliche Aufarbeitung der Lerninhalte
- Zeitplan für 40 Lernwochen

- ✓ Lehrbücher, Aufsätze, Rechtsprechung sowie Falllösungen
- ✓ Grundlagenliteratur und Vertiefungshinweise

Lernplan Öffentliches Recht: Staatsorganisationsrecht

Lerneinheit	Themen
13	I. Staatsstruktur und Staatszielbestimmungen
	II. Demokratieprinzip
14	III. Das Recht der Parteien
	IV. Organstreitverfahren
15	V. Bundestag
16	VI. Bundesregierung
	VII. Bundespräsident
17	VIII. Gesetz: Begriff(e), Kompetenzen, Verfahren
	IX. Abstrakte Normenkontrolle
18	X. Rechtsstaatsprinzip
	XI. Konkrete Normenkontrolle
19	XII. Bundesstaatsprinzip
	XIII. Bundesrat
	XIV. Sozialstaatsprinzip

Die Lesehinweise beziehen sich im Wesentlichen auf folgende Werke:

- *Degenhart, Christoph*: Staatsrecht I – Staatsorganisationsrecht, 40. Aufl., Heidelberg u.a. 2024
- *Degenhart, Christoph*: Klausurenkurs im Staatsrecht II, 10. Aufl., Heidelberg u.a. 2024
- *Maurer, Hartmut / Schwarz, Kyriell-Alexander*: Staatsrecht I, 7. Aufl., München 2023

Lerneinheit 13**Vorbemerkung: Staatsorganisationsrecht**

Staatsorganisationsrechtliche Klausuren haben häufig eine viel weniger eindeutige Struktur als grundrechtliche Klausuren. Als Bearbeiter müssen Sie daher überlegt und sehr kleinschrittig vorgehen. Aufgrund der lakonischen Struktur des Verfassungsrechts (häufig werden Sie keine Norm finden, die das Ihnen gestellte Problem regelt) bleibt dabei zwar viel Raum für Argumentation. Diese Argumentation darf aber nicht verfassungspolitisch, sondern muss strikt verfassungsrechtlich sein. Daher wird honoriert, wenn Sie auf die Grundlagen des Verfassungsrechts (z.B. Verfassungsprinzipien) zurückgreifen. Sie müssen dabei jeweils deutlich machen, woher Sie Ihren Prüfungsmaßstab beziehen.

Bsp.: „Nach der vom BVerfG aus dem Rechtsstaats- und dem Demokratieprinzip abgeleiteten Wesentlichkeitstheorie...“ - „Nach dem aus dem Rechtsstaatsprinzip (vgl. Art. 20 III, 28 I 1 GG) hergeleiteten allgemeinen Bestimmtheitsgrundsatz...“

VII. Bundespräsident**1. Inhalt der Lerneinheit und Examensrelevanz**

Inhalt der Lerneinheit ist das Staatsorgan Bundespräsident. Dieses Thema ist examensrelevant, weil der Bundespräsident in viele Vorgänge einbezogen ist – zumindest als „Staatsnotar“, häufig aber auch mit substantiellen Befugnissen. Stets stellt sich die – je anders zu beantwortende – Frage, welche Prüfungsrechte bzw. Prüfungspflichten er hat (ein nach wie vor hoch examensrelevantes Thema).

2. Problemschwerpunkte

- Gegenzeichnungsbefürtigte „Anordnungen und Verfügungen“ des Bundespräsidenten (Art. 58 S. 1 GG)
- Formelle und/oder materielle Prüfungsrechte bzw. -pflichten des Bundespräsidenten i.R.v. Art. 60, 63 I, II 2, 64 I, 82 GG? (zu Art. 67, 68 GG → I.)
- Äußerungen des Bundespräsidenten zu Parteien o.ä.

3. Lesepensum

- Art. 54-61 GG
- *Degenhart*, Staatsrecht I, § 10, oder *Maurer/Schwarz*, Staatsrecht I, § 13

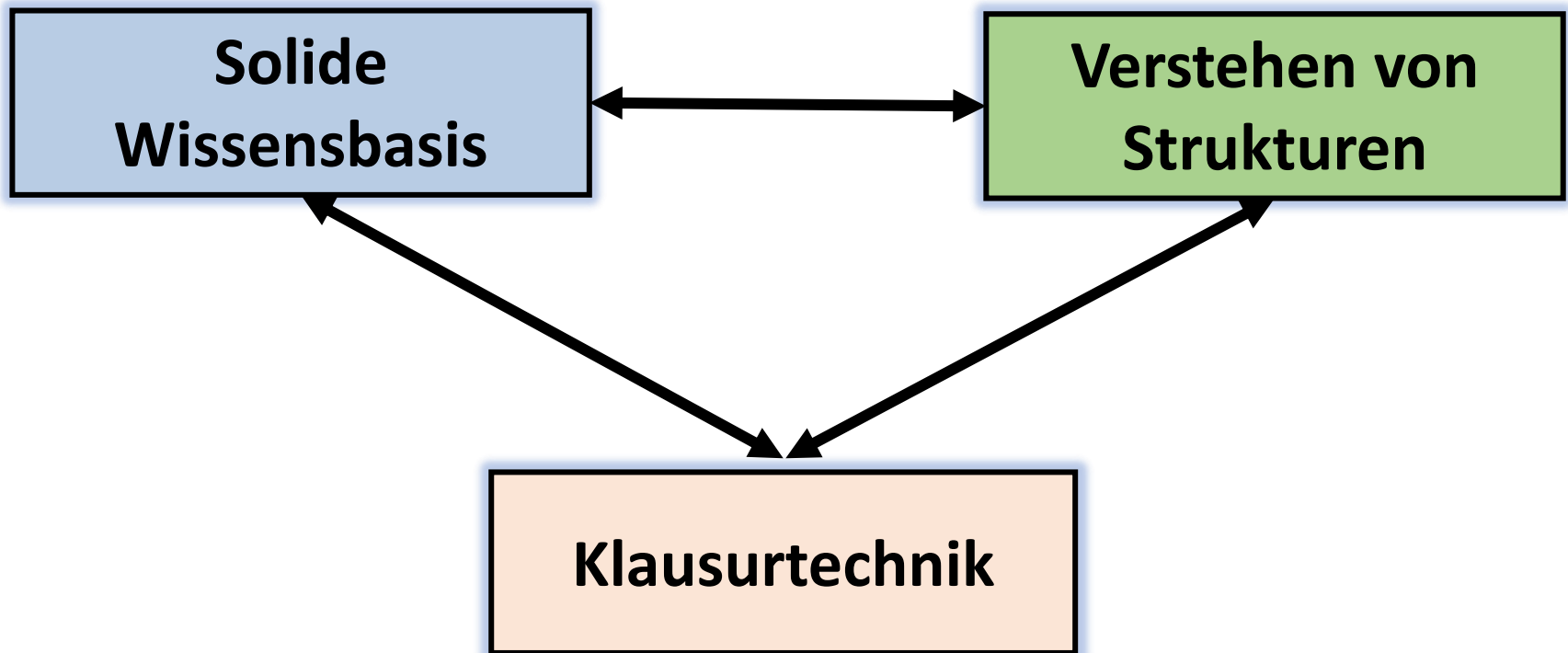
4. Zur Vertiefung

- BVerfG NJW 2014, 2563 (Äußerung des BP über die NPD als „Spinner“)
- *Wißmann*, Jenseits von Staatsnotar und Staatsleitung, ZJS 2014, 627
- Seitenblick auf die Staatsorgane nach Hessischer Verfassung, auf das Einspruchsrecht der Landesregierung (Art. 119 HV) auf das Prüfungsrecht des hessischen Ministerpräsidenten (Art. 120 HV): *Sacksofsky*, in: *Hermes/Reimer*, § 2, Rn. 66ff.
- *Gröpl/Zembruski*, Äußerungsbefugnisse oberster Staatsorgane und Amtsträger, JURA 2016, 268
- *Schladebach/Koch*, Das unions- und völkerrechtliche Prüfungsrecht des Bundespräsidenten, JURA 2016, 355
- *Waldhoff*, Staatsorganisationsrecht und Informationsrecht: IFG-Ansprüche gegen den Bundespräsidenten, Bespr. zu BVerwG, Urt. v. 9.11.2023 – 10 C 4.22, JuS 2024, 575

5. Falllösungen

- *Degenhart*, Klausurenkurs im Staatsrecht II, 10. Aufl. 2024, Fall 9
- *Hong/Schiff*, Übungsklausur: Präsidiale Privatisierungsprüfung, ZJS 2013, 475
- *Jochum*, Der Kapitän muss (noch) nicht gehen, JuS 2014, 350 (Examensklausur)
- *Muckel*, Original-Examensklausur: „Si tacuisses, ...“ Öffentliche Äußerungen von Amtsträgern“, JA 2017, 523
- *Grosche*, Anfängerhausarbeit – Öffentliches Recht: Staatsorganisationsrecht – Bundestagspräsident im politischen Wettbewerb, JuS 2019, 868

Ziel:
Der UniRep-Werkzeugkasten:

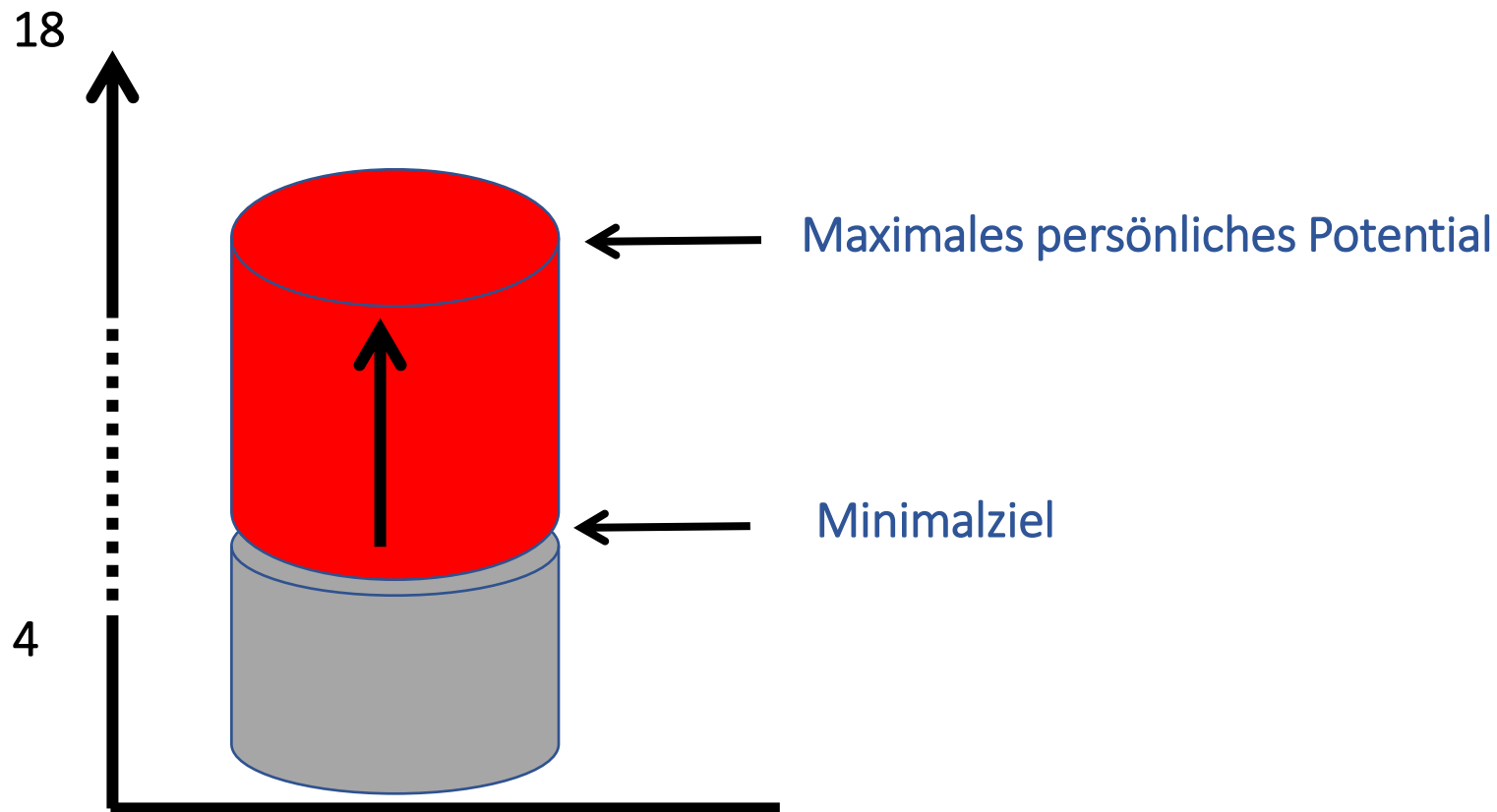


Zusatzveranstaltungen:

- Workshop „Lernen und Lerntechniken“
- Klausurwerkstatt
- Prüfungssimulationen
- Besprechung einer Examensklausur durch Referent:in des JPA Hessen
- Organisation von privaten Lerngruppen

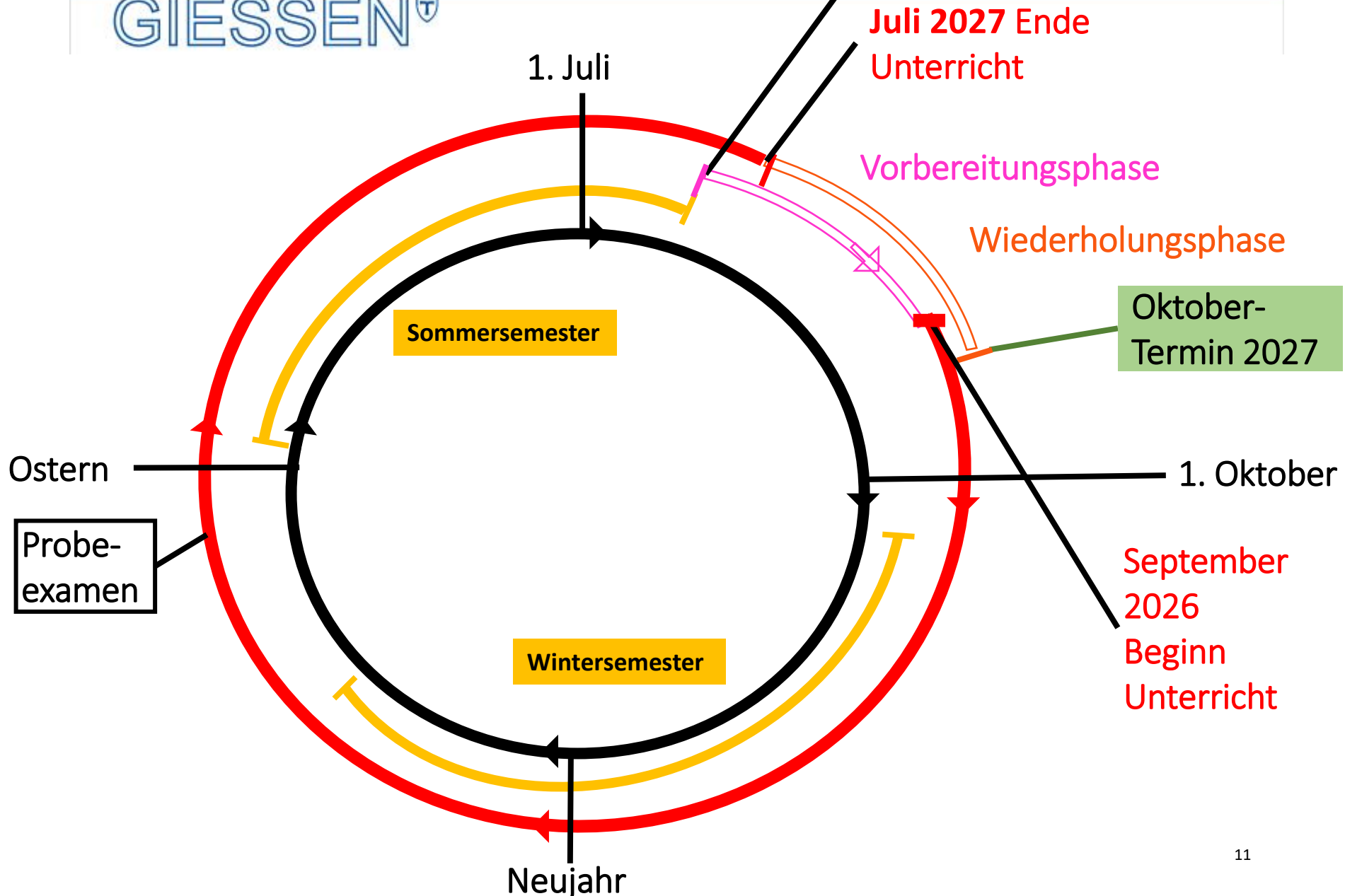


Ausschöpfung des persönlichen Potentials



II. Zeitplanung 2026/2027

Ab 13.07.2026 Anmeldung -> Ausgabe Lernplan



Weiteres Vorgehen

- **Anmeldung** zu den Falltutorien vom **13.07 – 20.07.2026** via Mail an jonas.schury@recht.uni-giessen.de
- **Benötigte Angaben:**
 - Name
 - Matrikelnummer
 - Fachsemesterzahl
 - s-Kennung
 - E-Mail-Adresse
 - Wunsch-Tutorium (Angabe Teilnehmer*in)
 - Leistungsnachweise (ggfs. Teilnachweise)

Anmeldevoraussetzungen Falltutorium (und weitere UniRep-Veranstaltungen):

- Leistungsnachweise in den Übungen für Fortgeschrittene im Zivilrecht, Strafrecht und Öffentliches Recht („große Scheine“)
- Ersatzweise in **maximal** einer Übung für Fortgeschrittene bereits der Nachweis über „Teilschein“ ausreichend, sofern Klausur/Hausarbeit noch erfolgreich bestanden wird
- Leistungsnachweis über erfolgreiche Teilnahme einer Seminarveranstaltung in einem Schwerpunktbereich („Seminarschein“)
- Bei Unsicherheit: Fragen!

Jonas Schury

- Wiss. Mitarbeiter
- Organisation und Koordination der UniRep-Veranstaltungen
- Studienberatung zum UniRep
 - Sprechstunde: Nach Vereinbarung
- E-Mail: jonas.schury@recht.uni-giessen.de
- Telefon: 0641 / 99-21512

Fragen?